

## PRESSEMITTEILUNG

# Letzte Gelegenheit: Finissage des Stadtlabors „Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“

**Rundgang und „Meet and Greet“ mit den Kuratorinnen Katharina Böttger und Angelina Schäfer zusammen mit Stadtlaborant\*innen der Ausstellung**

**Sonntag, 1. Februar 2026, 15 Uhr**

**Ebene 3, großes Ausstellungshaus, Bereich „Frankfurt Jetzt!“**

**Frankfurt am Main, 21.1.26.** Allein die Zahlen sprechen schon eine deutliche Sprache: Im vergangenen Jahr sind die Mieten in Deutschland stärker gestiegen als die Inflation, nämlich im Schnitt um 4,5 %, in Frankfurt sogar um 8,6 %. In Worten bedeutet das: Wohnraum ist knapp und wird für immer mehr Menschen unerschwinglich. Das Problem betrifft inzwischen viele Zielgruppen, auch aus dem sogenannten Mittelstand.

Zu diesem komplexen und hochpolitischen Thema hat das Stadtlabor in den vergangenen Monaten eine partizipative Ausstellung gezeigt. Sehr konkret hat es sozusagen „die Wohnungsfrage gestellt“, etwa mit dem begehbaren Modell einer schimmelbefallenen Küche aus einer Frankfurter Siedlung; oder auch an einer „SOS-Tafel“ mit Forderungen, Vorschlägen und Diskussionsbeiträgen von Besuchenden: „Wohnraum enteignen!“, „Verkauf an Investoren stoppen!“, „Platz für gemeinschaftliche Wohnprojekte!“, „Platz für die Jugend!“ So lauten einige der „geposteten“ Forderungen.

Als Frankfurt-Museum versteht sich das Historische Museum auch als Sprachrohr der konkret Betroffenen. Bei der Finissage am 1. Februar besteht letztmals Gelegenheit, die Ausstellung zu besuchen, selbst mitzudiskutieren und mit den Kuratorinnen und Stadtlaborant\*innen direkt ins Gespräch zu kommen.

**Finissage und „Meet and Greet“ im Stadtlabor „Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“ (18.6.25 – 1.2.26) mit den Kuratorinnen Katharina Böttger und Angelina Schäfer und mit Stadtlaborant\*innen**

**Datum:** Sonntag, 1. Februar 2026, 15 Uhr

**Ort:** Ebene 3, HMF

**Eintritt:** 8 €/ermäßigt 4 €

Am Sonntag, den 1. Februar endet ebenfalls die Sonderausstellung „Bewegung! Frankfurt und die Mobilität“ in Ebene 0 im großen Ausstellungshaus. Mehr Informationen unter:

<https://historisches-museum-frankfurt.de/de/ausstellungen/bewegung>

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen und Hortgruppen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

### Eintrittspreise

Dauerausstellung: 8 €/4 € ermäßigt

Wechsausstellung: 10 €/5 € ermäßigt

Museum Vollpreis: 12 €/6 € ermäßigt

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

### Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

[info@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:info@historisches-museum-frankfurt.de)

[www.historisches-museum-frankfurt.de](http://www.historisches-museum-frankfurt.de)



### Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider.

Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.